

831537-2025 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –
Technische Beratungsleistungen - Los2

OJ S 241/2025 15/12/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium
des Innern und für Heimat, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

E-Mail: ZIB21.27@bescha.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Technische Beratungsleistungen - Los2

Beschreibung: Technische Beratungsleistungen (Konzeptionsleistungen für das KTN-Bund)

Kennung des Verfahrens: 9569a9f2-929a-490b-b16d-a9c773fab08b

Interne Kennung: ZIB 21.27 - 0463/25/VV : 5

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und
Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10707

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 10 195 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 11 500 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen

gemäß §§ 123, 124 GWB sind folgende Dokumente einzureichen: - "Eigenerklärung

Ausschlussgründe" - "Eigenerklärung Sanktionen Russland" Die Erklärung

"Informationsabflüsse an ausländische Sicherheitsbehörden" muss unterzeichnet in der

Angebotsphase vorgelegt werden. Mit dem Teilnahmeantrag sind Angaben zur

Unternehmens- bzw. Bewerberstruktur einzureichen. Der Ort der Leistungserbringung wird in

Absprache mit dem Bedarfsträger festgelegt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2009/81/EG

vsvgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Nachweis gemäß Vergabeunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Technische Beratungsleistungen - Los2

Beschreibung: Die Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS) hat auf Grundlage des BDBOS-Gesetzes die Aufgabe, den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (Digitalfunk BOS) aufzubauen, zu betreiben und dessen Funktionsfähigkeit sicherzustellen. Zur Unterstützung des Betriebes, der Konzeption und der Absicherung werden drei Rahmenvereinbarungen über technische Beratungsleistungen (Dienstleistungen) in drei (Fach-)Losen ausgeschrieben. Los 1: Unterstützung bei der Betriebsaufsicht in Kommunikationsnetzen des Bundes sowie bei der Aufsicht über das Facility- und Störungsmanagement. Los 2: Unterstützung bei Konzeptionsleistungen in Bezug auf das KTN-Bund Los 3: Informationssicherheit und Notfallmanagement Im vorliegenden Verfahren werden die Leistungen für Los 2 ausgeschrieben. Es besteht keine Zuschlagslimitierung.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10707

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: 1 x 12 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 10 195 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 11 500 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Erklärung zur sozialen Nachhaltigkeit von IT

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit reichen Sie bitte mindestens eine geeignete Referenz je Unterkriterium (siehe unten stehende Auflistung), mit Bezug zur gegenständlichen Leistung, ein. Stellen Sie Ihre Leistungsfähigkeit für den Auftragsgegenstand und Ihre hierfür relevanten Erfahrungen anhand der Referenz dar. Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: •

Beschreibung der ausgeführten Leistungen, • Zeitraum der Leistungserbringung, • Angabe der zuständigen Kontaktstelle bei der Auftraggeberin der Referenz mit Anschrift und Kontaktdaten. Darüber hinaus gelten die folgenden Anforderungen an die benannten Referenzen: • Die Referenzen dürfen nicht älter als fünf Jahre sein (gerechnet vom Datum der letzten Leistungserbringung im jeweiligen Referenzprojekt bis zum Tag der Auftragsbekanntmachung/Veröffentlichung). • Die genannten Referenzprojekte müssen grundsätzlich abgeschlossen sein. Unterkriterien: • Erfahrungen im Bereich Glasfaser-Infrastruktur, insbesondere bei der Erstellung von technischen, betrieblichen und sicherheitsspezifischen Konzepten im Bereich photonischer Netze • Erfahrungen im Bereich DWDM-Systemtechnik, insbesondere bei der Erstellung von technischen, betrieblichen und sicherheitsspezifischen Konzepten im Bereich von DWDM-Netzen • Erfahrungen im Bereich Carrier Ethernet-Systemtechnik, insbesondere bei der Erstellung von technischen, betrieblichen und sicherheitsspezifischen Konzepten im Bereich von Carrier-Plattformen • Erfahrungen im Bereich Layer 2-Verschlüsselungstechnologie, insbesondere bei der Erstellung von technischen, betrieblichen und sicherheitsspezifischen Konzepten im Bereich von SDH-Netzen • Erfahrungen im Bereich Infrastrukturbereitstellungen für Systemtechnik in Übertragungsnetzen • Erfahrungen hinsichtlich des Betriebs von photonischen Netzen • Erfahrungen im Bereich der Informationssicherheit im Behördenumfeld • Erfahrungen im Bereich übergreifender Informationssicherheitsmanagementsysteme (ISMS), insbesondere hinsichtlich der Themen Etablierung eines übergreifenden ISMS für Kommunikationsnetze, Konzeption eines SOC für Kommunikationsnetze, BSI-IT-Grundschutz sowie Anwendung der DSGVO • Erfahrungen im Bereich zertifizierter Kommunikationsnetze (ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz), insbesondere hinsichtlich der Themen Netzdesign für leitungs- und paketvermittelte Verkehre, Verkehrsverschlüsselung, Geheimschutz, materielle Sicherheit, Pseudonymisierung, Netzmanagement, VS-konformer Rollout sowie VS-konformer Betrieb Erfahrungen hinsichtlich der Umsetzung von Geheimschutzanforderungen, insbesondere bei der Unterstützung von Bundesbehörden, privatwirtschaftliche Unternehmen hinsichtlich der Umsetzung der Geheimschutzanforderungen zu verpflichten • Erfahrungen im Bereich sicherer Transportinfrastrukturen, insbesondere hinsichtlich der Konzeption, Planung und Umsetzung von Maßnahmen für eine sichere Transportinfrastruktur im Behördenumfeld • Erfahrungen im Bereich der Planung und Optimierung von Layer-1, -2 und -3-Netzen • Erfahrungen im Bereich von Security Operation Center • Erfahrungen im Bereich IPv6 •

Erfahrungen im Bereich NdB • Erfahrungen bei Vertragsverhandlungen, insbesondere hinsichtlich der Unterstützung von Vertragsverhandlungen zu technischen, betrieblichen und sicherheitsspezifischen Themen von Transportnetzen. • Erfahrungen im Projektmanagement, insbesondere bei der Planung, Durchführung und Leitung von technischen Einzelprojekten
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Geben Sie die Gesamtanzahl der Mitarbeitenden und die Entwicklung der Jahre 2022, 2023 und 2024 an. Geben Sie die Anzahl der Mitarbeitenden, aufgegliedert in feste und freie Mitarbeitende, in den den Bereichen Unterstützung bei der Planung in Kommunikationsnetzen, bei Netzreifeprüfungen und Zertifizierungen sowie Weiterentwicklung von Service- und Betriebsprozessen in derartigen Netzen der Jahre 2022, 2023 und 2024 an.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist der Gesamtumsatz für die letzten drei Geschäftsjahre (ein Jahresabschluss muss noch nicht erfolgt sein) anzugeben. Der Umsatz muss mindestens 3,0 Mio. EUR pro Jahr betragen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 1

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=820638>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Obligatorische Angabe der Vergabe von Unteraufträgen: Keine Angabe der Vergabe von Unteraufträgen

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=820638>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/01/2026 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe Vergabeunterlagen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Für die Auftragsdurchführung sind die Bestimmungen der folgenden Eigenerklärungen einzuhalten: "Verpflichtung zur Behandlung von Verschlusssachen des Geheimhaltungsgrades VS-NfD" "Erklärung zur sozialen Nachhaltigkeit von IT" "Verpflichtungserklärung zur Wahrung der Vertraulichkeit bei der Verarbeitung personenbezogener Daten" "Informationsabflüsse an ausländische Sicherheitsbehörden" Weiterhin erklären Sie mit Einreichen des Teilnahmeantrags Ihre Bereitschaft, sich in der Geheimschutzbetreuung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) aufnehmen zu lassen (soweit dies noch nicht geschehen ist) und das im Rahmen des Auftrages eingesetzte Personal einer Sicherheitsüberprüfung (SÜ2) gemäß § 9 SÜG unterziehen zu lassen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Beschaffungsamtes des BMI in der in den Vergabeunterlagen genannten Fassung, Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) in der Fassung vom 05. August 2003

Vergabe von Unteraufträgen:

Es gilt keine Verpflichtung zur Vergabe von Unteraufträgen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerbberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI (BeschA). Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gegenüber dem BeschA zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem BeschA gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt das BeschA dem

Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das BeschA geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das BeschA. Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt, Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn zu richten. Hinweis: Das BeschA ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: t:0049228996100

Postanschrift: Brühler Straße 3

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: ZIB21.27@bescha.bund.de

Telefon: +49 22899610-2954

Fax: +49 2289961087-1000

Internetadresse: <http://www.bescha.bund.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internetadresse: <http://www.bundeskartellamt.de>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
a2c96ac4-1af3-494d-8da9-152aa1771445-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Korrektur – Beschaffer
Beschreibung
:
Höchstalter der Referenzen von sechs auf fünf Jahre angepasst (BT-750).

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2bc711ae-f609-45f7-8918-e7329e4bdbc8 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 18
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/12/2025 10:08:22 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 831537-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 241/2025
Datum der Veröffentlichung: 15/12/2025